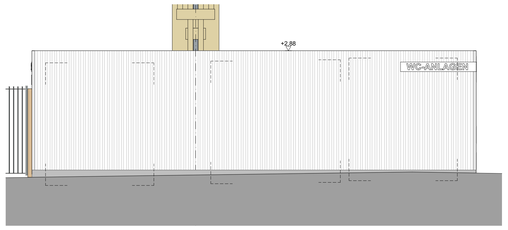
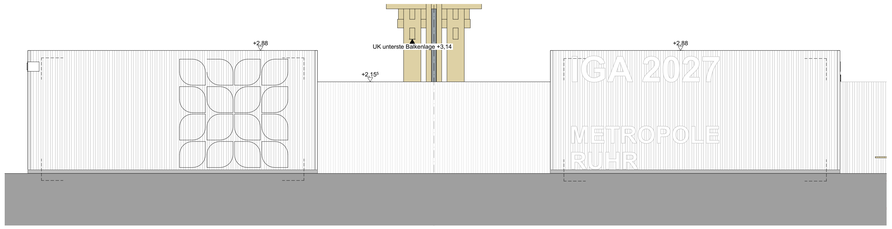
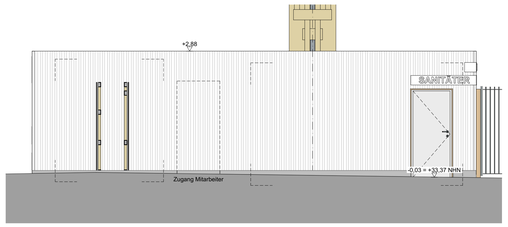


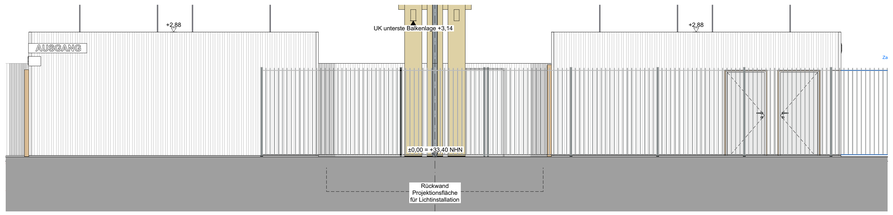
Ansicht Ost



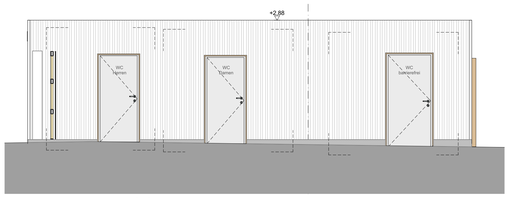
Ansicht Nord | WC-Anlagen



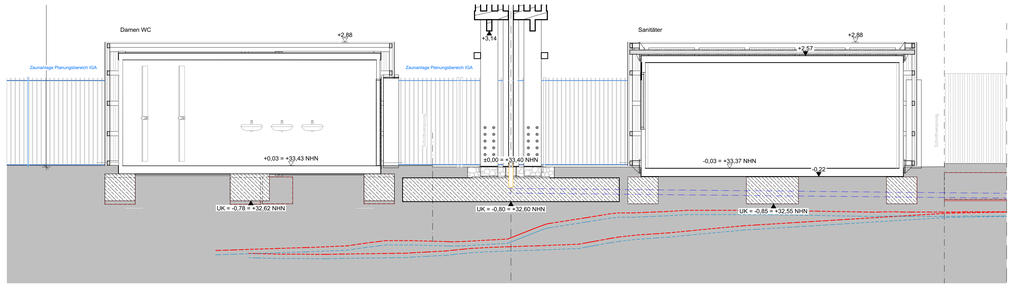
Ansicht West



Ansicht Süd | WC-Anlagen

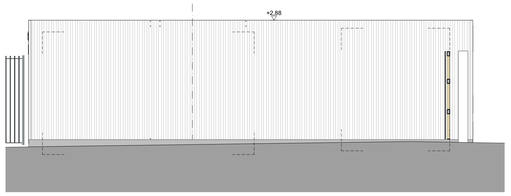


Ansicht Innenseite zu WC-Container

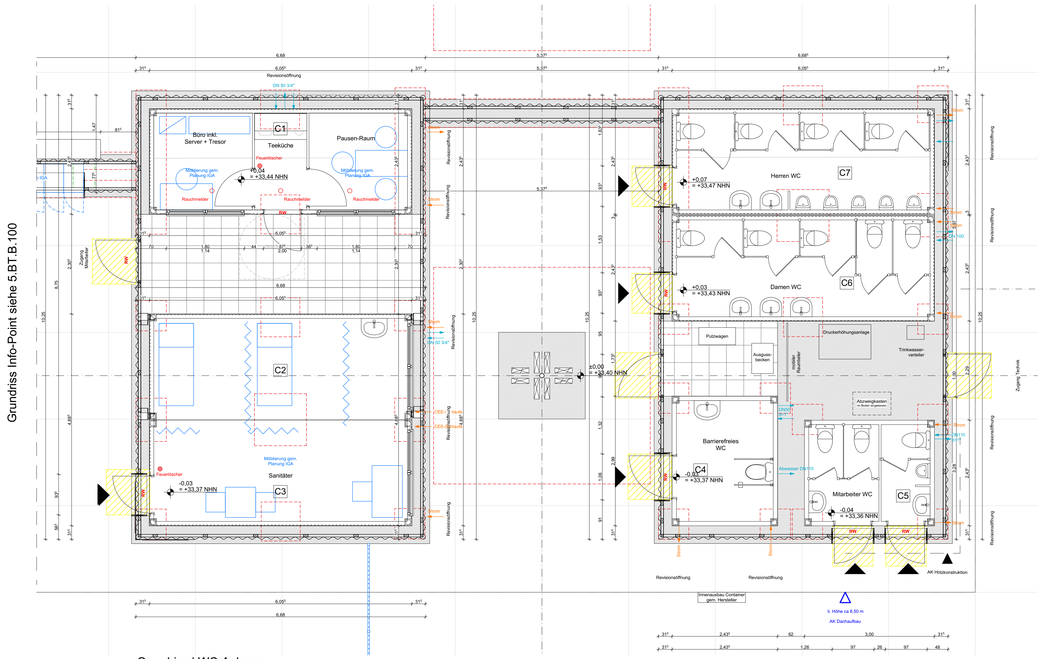


Schnitt | WC-Anlagen

Schnitt Info-Point siehe 5.BT.B.100



Ansicht Innenseite zu Sanitäter-Container



Grundriss | WC-Anlagen

Grundriss Info-Point siehe 5.BT.B.100

LEGENDE

Alle Höhenangaben beziehen sich auf OKF Erdgeschoss des jeweiligen Gebäudes:

OKF EG = ±0,00 = +33,40 NHN

	= Gebäudeeingang	HGW	= Höchster Grundwasserstand
WET	= Wohnungseingangstür, 1.RW Alle WET mit Rohlaufmaß: 1.01 / 2.13*	UK	= Unterkante
BRH	= Brüstungshöhe von OKF	UKRD	= Unterkante Rohdecke
GH	= Geländerhöhe von OKF	UKD	= Unterkante Decke
LRH	= Lichte Raumhöhe	OK	= Oberkante
	= (Oberkante) vorhandenes Gelände	OKR	= Oberkante Rohfußboden
	= (Oberkante) geplantes Gelände	OKF	= Oberkante Fertigfußboden

2.RW	= 2. Rettungsweg	EW	= Brandwand
dT	= Dichtschließende Tür	BBW	= Bauart einer Brandwand
RS	= Rauchschutzabschluss: S_{200}		
EI30	= Feuer / Rauchschutz-abschluss: EI₂30 (T30)	EI190 EI90	= feuerbeständiges Bauteil (F90)
EI30 RS	= Feuer / Rauchschutz-abschluss: EI₂30-S_{200} (T30 RS)	REI60-M EI60-M	= hoch feuerhemmendes Bauteil (F60-M) Widerstand gegen mechanische Beanspruchung
EI90	= Feuer / Rauchschutz-abschluss: EI₂90 (T90)	REI60 EI60	= hoch feuerhemmendes Bauteil (F60)
EI90 RS	= Feuer / Rauchschutz-abschluss: EI₂90-S_{200} (T90 RS)	REI30 EI30	= feuerhemmendes Bauteil (F30)
RM (RM)	= Rauchmelder		

	= Bauteil, Bestand		= Porenbeton / Vollgipswand
WU	= Beton, WU gem. Statik	BSH	= Brettschichtholz
STB	= Beton, bewehrt gem. Statik		= Holzständer
FT	= Betonfertigteil	GK	= Gipskarton- / Trockenbauwand (Verstärkt)
KS	= Mauerwerk gem. Statik	MW	= Dämmung, Mineralwolle
KL	= Klinker		= Perimeterdämmung / druckfeste Dämmung

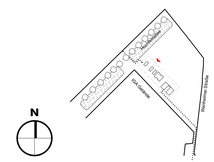
WD	= Wanddurchbruch	Detailnummer / Plannummer	= Detailverweis
WS / DS	= Wandschlitz / Deckenschlitz	M K Fenster Stromlos öffenbar	= Motor Sonnenschutz / Kurbel für 2.RW
KB	= Kernbohrung		= Sonnenschutz, Lage Bettätigungsfeld
BD	= Bodendurchbruch		= Wand-/Deckenleuchte
DD	= Deckendurchbruch		= Estrichfuge
KBZ	= Bohrfeld für Kernbohrung*		= Sekurant / Sekurant verstärkt
	= Gefälledämmung	FBT	= Funkbedientaster
	= Dachbegrünung	FSA	= Feststellanlage
	= Entwässerungsrinne	FLTS	= Freilauftürschließer
RR	= Regenfallrohr	OTS	= Obentürschließer
ALD / FFL	= Außenluftdurchlass / Fensterfalzlüftung	TA	= Torantrieb

! DIESER PLAN GILT NUR IN VERBINDUNG MIT DEN ZUGEHÖRIGEN STATIKPLÄNEN UND DEN PLÄNEN DER HAUSTECHNIK, DEM SCHALL- UND WÄRMESCHUTZNACHWEIS, SOWIE DEM BRANDSCHUTZ KONZEPT. BEI UNSTIMMIGKEITEN ZWISCHEN DEN ARCHITEKTENPLÄNEN UND DEN ZEICHNUNGEN DER FACHINGENIEURE IST VOR DER AUSFÜHRUNG DIE BAULEITUNG ZU BENACHRICHTIGEN UND EINE KLÄRUNG MIT DEM ARCHITEKTEN HERBEIZUFÜHREN.

- Alle Maße sind durch die ausführenden Firmen eigenverantwortlich am Bau zu prüfen
- Die Grundbildungsnetzen sind örtlich zu prüfen
- Für alle Fenster wird die Rohbauöffnung angegeben. Alle Tür-Öffnungsmaße beziehen sich auf die jeweilige OKF
- Sämtliche Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich und schriftlich mitzuteilen
- Bei allen Mauerwerkswänden im Erdgeschoss, sowie bei Treppenraumfassungswänden aus Mauerwerk im Untergeschoss, ist die erste Steinlage aus ISO-Kimmsteinen herzustellen!
- Schallschutz der Fenster, Rollladenkästen und Türen siehe Schallschutznachweis!
- Schallschutz aller weiteren Bauteile siehe Schallschutznachweis, sowie Planeintragungen!
- Steckdosen in Wohnungstrennwänden dürfen nicht gegenüberliegend angeordnet werden!
- Wohnraumlüftung über ALD in Rollladenkästen oder FFL in Fensterrahmen, siehe Planeintragungen!
- Estrich- Schallentkopplungsprofil zwischen jeder WET und dem TRH einbauen!
- Verstärkungen in allen GK-Kachelwänden (für Hängeschränke) und Böden (für Handtuch-HK und Haltegriffe) vorsehen!

*) Grün hinterlegte Durchbrüche und Einbauteile werden nach der Herstellung des Rohbaus angelegt!

INDEX	ÄNDERUNGEN / ERGÄNZUNGEN	DATUM	GEZ.



BAUHERR*IN:

WBD-Wirtschaftsbetriebe Duisburg
Schifferstraße 190, 47059 Duisburg
0172 / 2601580 | j.grosse@wb-duisburg.de

ARCHITEKT:

DRUSCHKE NXT
Druschke NxT Architektur GmbH | BDA
Mülheimer Straße 43, 47058 Duisburg
+49 (0)203 60012600
mail@druschke-nxt.de

BAUVORHABEN:

Eingangspavillon Duisburg
Neuplanung eines Pavillons als Eingang für die IGA 2027 im Ruhrgebiet

PLANINHALT:

WC-Anlage

VORABZUG

PLANSTAND:		ABSCHNITT:	PLANNUMMER:	
AUSFÜHRUNGSPLANUNG		**C**	**5.BT.C.100**	
PROJEKTNUMMER:	GEZEICHNET:	MAßSTAB:	STAND:	INDEX:
23299	AP/SD	1:50	30.06.2026	VA